



RK Riedlingen konnte beim 40. Kaiserjägerschießen des Tiroler Kaiserjägerbund, Ortsgruppe Innsbruck am Bergisel beachtlichen, sportlichen Erfolg erzielen

Die RK Riedlingen hatte unter Leitung von K. Würth – wie im Vorjahr – mit zwei Mannschaften teilgenommen.

Viele Bekannte unter den Schießmannschaften konnten sich kameradschaftlich begrüßen; die Zurückhaltung wg. Corona im letzten Jahr, hatte sich gelegt.

Die Schützen schossen liegend freihändig mit dem StGw90, „nur“ 3 Schuss Probe und 10 Wertungsschüsse auf 100 Meter; je Mannschaft waren 3 Schützen zugelassen - somit konnten je Schütze 100 Ringe erzielt werden.

Das schießsportliche Ergebnis der Riedlinger Mannschaften
(K. Würth, J. Färber, K. Norbert, P. Patzak, Fr. Lichtenberger, R. Palm)
war beachtlich, von 138 teilnehmenden Mannschaften
wurde Platz 36 (231 Ringe) und 73 (194 Ringe) belegt.

Anmerkung: Das Starterfeld war sehr eng besetzt; so wurde von 300 möglichen Ringen, Platz 1 mit 262 Ringen und Platz 138 mit 45 Ringen belegt.